

Ergebnisse der Wasservogelzählungen im Winterhalbjahr 2008/2009

Die Ergebnisse im Winterhalbjahr 2008/2009 mit lediglich 753 Individuen aus 12 Arten liegen weit unter denen des Vorjahres (1257 Individuen aus 15 Vogelarten). In Anbetracht der zugefrorenen Seen im Januar und Februar ist dies auch kaum verwunderlich. Während Stockente und Blässhuhn wie gewohnt die häufigsten Arten waren, erreichte diesmal die Reiherente den dritten Rang. Ein für unsere Verhältnisse „großer Trupp“ aus bis zu 27 Vögeln verweilte mehrere Wochen auf dem Angelweiher. Von der Krickente hingegen waren deutlich weniger Tiere anwesend. Besonderheiten wie in der Vorsaison blieben diesmal aus.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

	14.9.	19.10.	16.11.	14.12.	18.01.	15.02.	15.03.	12.04.	Summe
Höckerschwan		1	1	4			2	1	9
Schnatterente				2			2		4
Krickente		1	9	18			14	9	51
Stockente	48	44	80	58			27	10	267
Löffelente			2	2	<i>S</i>	<i>S</i>			4
Tafelente	1	1	2	6	<i>e</i>	<i>e</i>	3		13
Reiherente	3	10	23	27	<i>e</i>	<i>e</i>	22	16	101
Zwergtaucher				1			1		2
Haubentaucher	9	9	7	4			3	4	36
Kormoran	5	16	30	17			6	1	75
Teichhuhn		1	3	3			3		10
Blässhuhn	22	30	31	52			28	18	181
Summe	88	113	188	194	0	0	111	59	753
<i>Gänsezählung</i>					<i>v</i>	<i>v</i>			
Kanadagans	22	63	67	74	<i>e</i>	<i>e</i>	7	23	256
Graugans		4	5	5	<i>r</i>	<i>r</i>	4	3	21
Nilgans		2	3	4	<i>e</i>	<i>e</i>		8	17
					<i>i</i>	<i>i</i>			
<i>Weitere Arten:</i>					<i>s</i>	<i>s</i>			
Silberreiher		2			<i>t</i>	<i>t</i>			
Graureiher	6	3	7	3					
Eisvogel		3		2					
Gebirgsstelze		2							